

Ehepaar läuft 1.321 Kilometer in 19 Tagen

Für den guten Zweck gehen zwei Physiotherapeuten an ihre Grenzen

Eine physisch und psychisch belastende Herausforderung steht Angelika Huemer-Toff und Klemens Huemer bevor. Die beiden in Wien lebenden Physiotherapeuten nehmen im Juli 2017 am Deutschlandlauf, einem 1.321 km langen Ultralauf quer durch Deutschland, teil. Ihr Weg führt sie auf insgesamt 19 Tagesetappen vom Norden in den Süden des Landes. Pro Tag werden die aus Kärnten und aus Oberösterreich stammenden Hobbysportler zwischen 24 und 95 km zurücklegen. Mit ihrem Lauf sammeln sie Spenden für ein Projekt zur Sportbetreuung von Jugendlichen, die aus diversen Gründen erlebnispädagogischer Unterstützung bedürfen.

Die Vorbereitung auf den großen Lauf dokumentiert das Ehepaar auf humorvolle Art und Weise in seinem Blog: <http://obennachunten.blogspot.co.at/>

Auf diesem ist auch ein Spendenformular zu finden. Damit der Spendenanreiz größer wird, werden im Rahmen eines Gewinnspiels ein Laktattest, eine videounterstützte Laufanalyse und Sachpreise verlost.

Das durch die Spendeneinnahmen unterstützte Projekt „die Muskeltiere“ ist Teil des Spatz 'nnest-Bereichs der ais-Jugendbetreuung in Klagenfurt.

Der zwischen 16. Juli und 3. August stattfindende Deutschlandlauf führt die Teilnehmer von Sylt bis zur Zugspitze – nicht auf geradem Weg, sondern über eine Schleife durch Nordrhein-Westfalen. 65 Teilnehmer haben sich für den Ultralauf angemeldet.

Das Engagement von Angelika Huemer-Toff und Klemens Huemer endet nicht bei ihrem Großprojekt: Sie organisieren regelmäßig den 100 km-Wien-Lauf (<http://www.100km-wien.at/>).

*Sie möchten über Klemens Huemer und Angelika Huemer-Toff berichten oder sie interviewen?
Kontaktieren Sie uns gern.*

Rückfragenhinweis

Julia Stering, Öffentlichkeitsarbeit Physio Austria, julia.stering@physioaustria.at
01/ 587 99 51 DW 610

Wien, am 21. Juni 2017